

EPORIP SCR

Schnelhärtendes, 2K Silikatharz zum Schließen von Estrichrissen und zur Ausführung von Kleinreparaturen



ANWENDUNGSBEREICH

Eporip SCR ist ein geruchsarmes, schnell härtendes Silikatharz und kann wie folgt angewendet werden:

- Als Harz zum kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und in Estrichen eingearbeitete Scheinfugen;
- Als Reaktionsharzklebstoff zum Kleben von Beton, Keramik, Naturstein, Holz, Metall, etc. im Innen- und Außenbereich bei kleinen Reparaturen.

ANWENDUNGSBEISPIELE

Eporip SCR wird verwendet:

- Zum Schließen von Estrichrissen und Scheinfugen in Zementestrichen und Betonuntergülden;
- Zum Befestigen von Nagelleisten, Treppenabschlussprofilen, Übergangs-, Anschluss und anderen Profilen;
- Zum Befestigen von Verankerungsschrauben und Dübeln;
- Zum schnellen Kleben von Beton, Keramik, Naturstein, Holz, etc.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Eporip SCR ist ein Reaktionsharz auf Silikatbasis (Komponente A = Natriumsilikat, Komponente B = MDI Isocyanat), das durch einfüllen von Komponente A in die Flasche von Komponente B einfach zu mischen ist.

Eporip SCR ist durch Schütteln der beiden zusammen gegebenen Komponenten in der Flasche einfach anzuwenden. Nach einer kurzen Wartezeit von 2 Minuten kann das Riss Harz durch die Dosiertülle der Flasche direkt in die Scheinfugen und Risse injiziert werden.

Die Konsistenz von **Eporip SCR** lässt sich je nach Wartezeit der Anwendung anpassen: Von dünnflüssiger Konsistenz direkt nach dem Anmischen für schmale Risse, bis zu einer steiferen Konsistenz kurz vor Ende der Topfzeit für breite Fugen oder zur Verwendung als Klebstoff. Unabhängig von der Konsistenz zeigt **Eporip SCR** eine sehr gute Fließfähigkeit, welche ein tiefes Eindringen in den Estrich und somit eine gute Verklebung gewährleistet.

Eporip SCR ist geruchsarm, lösemittelfrei und sehr emissionsarm (EMICODE EC1 R Plus).

PRODUKTEINGESCHAFTEN

- Geruchsarm;
- Sehr einfach in der Anwendung;
- Variable KonsistenzEinstellung;
- Sehr gutes Eindringverhalten;
- Sehr schnelle Abbindung;
- Ohne Mischwerkzeug verarbeitbar;
- Geeignet für Stuhlrollen nach DIN EN 12529;
- Lösemittelfrei gemäß TRGS 610;
- EMICODE EC1 R Plus (sehr emissionsarm);
- Nicht gesundheitsschädlich für Verarbeiter und Nutzer.

WICHTIGE HINWEISE

Eporip SCR nicht bei Temperaturen unter +10 °C verarbeiten.
Eporip SCR nicht bei feuchten bzw. noch nicht belegreifen Untergründen verwenden.
Eporip SCR nicht auf staubigen, mürben und lockeren Untergründen auftragen.
Wird das Material direktem Sonnenlicht ausgesetzt, verfärbt es sich gelblich.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Um mit **Eporip SCR** eine gute Verklebung zu gewährleisten, müssen die zu verklebende Oberfläche bzw. die zu schließenden Risse und Fugen besonders sorgfältig vorbereitet werden.

Die Oberfläche muss sauber, trocken und fest sein.

Lose und lockere Teile, Staub, Zementschlämpeschichten, sowie Spuren von Entformungsmittel und Farbe müssen sorgfältig mit geeigneten Maßnahmen entfernt werden.

Metalle sind von Rost und Fettrückständen zu befreien, vorzugsweise mittels Sandstrahlen bis zum blanken Stahl.

Anmischen

Die zwei Komponenten miteinander vermischen. Komponente A in die Flasche von Komponente B geben und mindestens 15 Sekunden kräftig schütteln bis eine gleichmäßige, homogene Paste entsteht.

Verarbeitung

Das angemischte Material reagiert direkt nach dem Mischvorgang und beginnt mit der Aushärtung. Zu Beginn ist die Konsistenz flüssiger und wird kontinuierlich dicker. Schmale Risse können direkt verfüllt werden. Für breite Fugen ca. 3-5 Minuten warten und dann zügig innerhalb der offenen Zeit von ca. 10-12 Minuten verarbeiten.

Bei nachfolgenden Spachtelungen bzw. Klebungen ist **Eporip SCR** im noch frischen Zustand mit **Quarzsand 1,2** abzusanden.

Reinigung

Im frischen Zustand kann **Eporip SCR** von Werkzeugen mit **Cleaner H** entfernt werden. Ausgehärtetes Harz kann nur noch mechanisch entfernt werden.

VERBRAUCH

Der Verbrauch ist abhängig von der Rauigkeit des Untergrundes und der Verarbeitungsmethode. Erfahrungsgemäß liegt der Verbrauch bei ca. 1,7 kg/l zu füllendem Hohlraum.

LIEFERFORM

Eporip SCR wird in Kartons mit 6 Kits à 2 Flaschen (Komponent A + Komponent B) von je 300 ml inkl. Wellenverbindern geliefert.

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebilde bei kühler und trockener Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

ENTSORGUNG

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN (typische Werte)

| KENNDATEN DES PRODUKTS | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| | Komp. A | Komp. B |
| Konsistenz: | flüssig | flüssig |
| Farbe: | transparent | bräunlich |
| Dichte (g/cm ³): | 1,45 | 1,18 |
| Kennzeichnung nach - GISCODE: - EMICODE: | RU1 - Polyurethan-Klebstoffe/ Vorstriche, lösemittelfrei EC1 R Plus - sehr emissionsarm Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden | |
| ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit) | | |
| Mischungsverhältnis: | Komp A : Komp B = 1:1 (in Gewichtsteilen) | |
| Konsistenz der Mischung: | flüssig bis pastös | |
| Farbe: | gelblich | |
| Dichte der Mischung (g/m ³): | 1,315 | |
| Topfzeit (Minuten): | 10-12 | |
| Wartezeit vor der Überarbeitung mit Spachtelmassen oder Klebstoffen (Minuten): | ca. 45 | |
| Verarbeitungstemperatur (°C): | von +10 bis +30 | |
| Endfestigkeit (Stunden): | 24 | |
| EIGENSCHAFTEN NACH DEM ABBINDEN | | |
| Druckfestigkeit nach 24 Stunden (N/mm ²) | 53 | |

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

RECHTLICHER HINWEIS

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie von unserer Homepage unter www.mapei.com herunterladen.

JEDE ABÄNDERUNGEN DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.



Kit bestehend aus Komponente A und B



Einfüllen der Komponente A in die Flasche von Komponente B



Flasche verschließen und für 15 Sekunden kräftig schütteln



Einfüllen des Produktes in den Riss mithilfe der Tülle



Gleichmäßiges Verteilen des Produktes zum Füllen des Risses



Abstreuen des Produktes mit Quarzsand 1,2 oder sauberem Quarzsand im frischen Zustand als Haftbrücke für nachfolgende Schichten

392-1-2017-III de (AT)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

